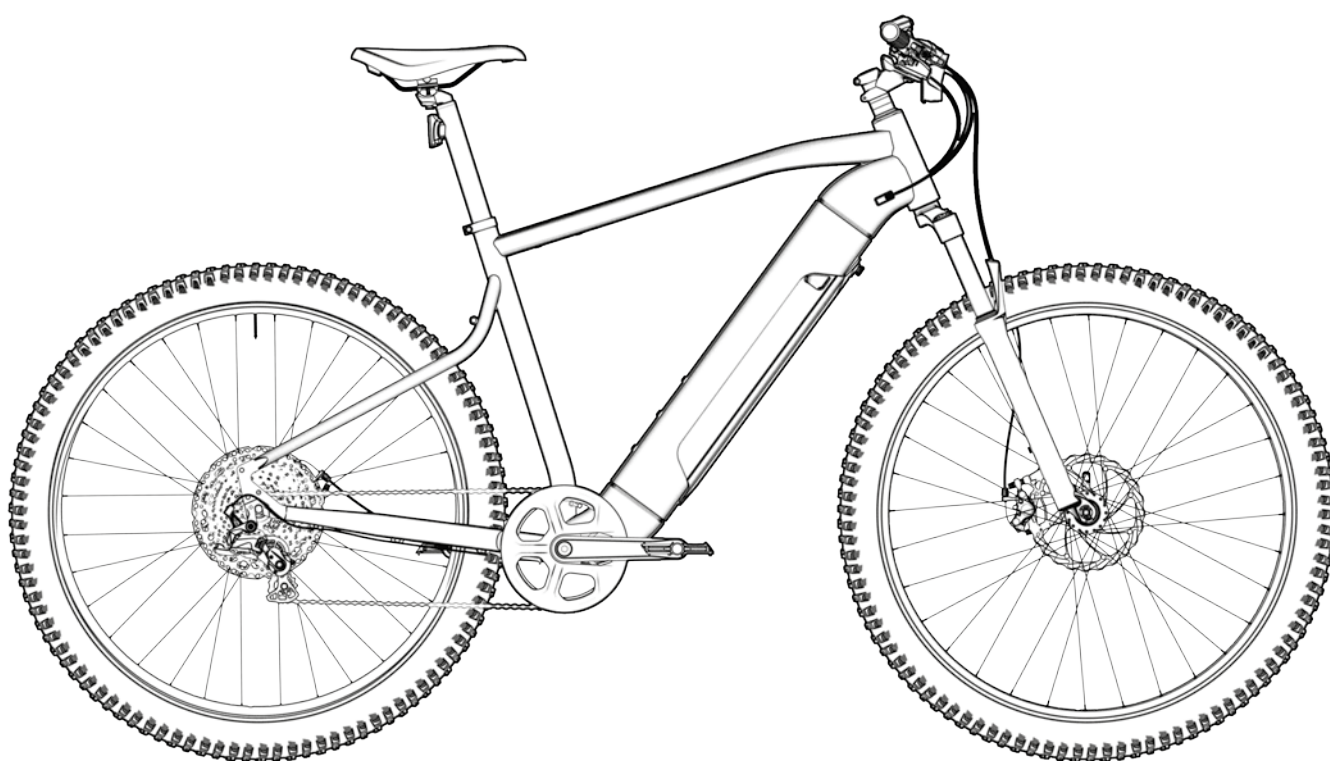


ROCKRIDER

E-EXPL 100

Gebrauchsinformation



EINLEITUNG.....	3
INFORMATIONEN ZUR SICHERHEIT	3
IHR PRODUKT.....	5
MONTAGE	6
VOR JEDER VERWENDUNG	11
ALLGEMEINER BETRIEB.....	11
ELEKTRISCHER BETRIEB.....	12
AUFLADEN.....	16
FEHLERCODES	19
WARTUNG.....	20
ZUBEHÖR.....	21
TRANSPORT	21
RECYCLING	21
RECHTLICHE HINWEISE.....	21

EINLEITUNG

Lieber Kunde,
Sie möchten sich auf Ihr neues Fahrrad schwingen? Lesen und verstehen Sie vorher die Gebrauchsanleitung, da sie wichtige Informationen für eine sichere Verwendung enthält. Bewahren Sie sie für später auf.

INFORMATIONEN ZUR SICHERHEIT

Diese Anleitung enthält die folgenden Punkte, deren Bedeutung folgende ist:



WARNHINWEISE: weisen auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

GEFAHR: Signalwort, das auf eine unmittelbar drohende Gefahrensituation hinweist, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird.

VORSICHT: Signalwort, das auf eine potenziell gefährliche Situation hinweist, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird.



Dieses Symbol bedeutet
Verbrennungsgefahr.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE



- Das Fahrradfahren auf öffentlichen Straßen kann nationalen Vorschriften unterliegen, die Sie vor der Verwendung beachten sollten (z.B. Klingel, Beleuchtung, Reflektoren, Tragen eines Helms und Beschilderung).
- Zu Ihrer Sicherheit empfehlen wir das Tragen eines Fahrradhelms sowie zusätzlicher Schutz- und/oder Sichtartikel (z.B. rückstrahlende Weste).
- Bei Regen, Nebel oder in der Nacht ist die Sicht eingeschränkt, passen Sie also Ihre Geschwindigkeit an.
- Achten Sie bei der Benutzung, dem Zusammenklappen oder der Wartung des Fahrrads darauf, dass keine Kleidungsstücke, Finger oder andere Körperteile in die Kette, die Ritzel und andere bewegliche Teile geraten. Vermeiden Sie weite oder lange Kleidung, da sie sich in Fahrradteilen verfangen oder Reflektoren oder Lichter verdecken könnte. Zu Ihrer Sicherheit wird empfohlen, eine Hosensklammer zu verwenden, um zu vermeiden, dass sich Kleidung in der Kette und den Ritzeln verfängt.
- Warnhinweis: Beachte bei allen Wartungs-, Reinigungs- oder Handhabungsarbeiten das erhebliche Gewicht dieses Fahrrads. Lassen Sie sich helfen, um sichere Arbeitsbedingungen zu gewährleisten (1 Person je 20 kg Last).



BREMSEN

- Zu Ihrer Sicherheit und zum sicheren Gebrauch des Fahrrads empfehlen wir, die Bremsen regelmäßig zu überprüfen (Kabel, Ummantelung, Hebel, Bremssattel).
- WARNUNG: bei Regen oder nasser Fahrbahn ist die Haftung geringer und der Bremsweg länger. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit an und bremsen Sie frühzeitig.
- Unter bestimmten Bedingungen, z.B. bei längerem Bremsen, können die Bremsscheiben und Bremssättel hohe Temperaturen erreichen. Lassen Sie sie ein paar Minuten abkühlen, bevor Sie sie berühren (z.B. um ein Rad abzunehmen).



ACHTUNG! Verbrennungsgefahr.

ELEKTRISCHE KOMPONENTEN



- Elektrische Teile (Batterie, Motor, Display, Controller, Ladegerät) können nach der Verwendung des Fahrrads heiß sein. Vorsicht, in extremen Verwendungsfällen (z.B. Beim langsamen Fahren in einer starken Steigung oder beim Fahren mit einer großen Last) kann der Motor hohe Temperaturen erreichen, die zu Verbrennungen führen können. ACHTUNG! Verbrennungsgefahr.
- Um eine unsachgemäße Nutzung des Fahrrads zu verhindern (z. B. durch nicht geschulte Benutzer, Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise, Fehlfunktionen des Systems ...), wenn es unbeaufsichtigt bleibt, solltest du die Batterie entfernen, um ein Starten zu verhindern.
- Der Radfahrer muss sein Fahrrad mit einem geeigneten Schloss absperren, um seine missbräuchliche Verwendung zu verhindern (z.B. ungeschulter Fahrer, nicht gelesene Sicherheitsmaßnahmen, Systemfehler usw.), wenn es unbeaufsichtigt ist.
- An den elektrischen Komponenten dürfen Sie keine Wartungsarbeiten vornehmen. Öffnen Sie nicht den Motor, die Batterie, das Display oder andere elektrische Komponenten.
- Nehmen Sie aus Sicherheitsgründen keine Änderungen am Elektrosystem (Komponenten und Software) und an der Schaltung des Fahrrads vor. Ebenso ist es keine gute Idee, Komponenten oder andere Abläufe hinzuzufügen, die Leistung Ihres Elektrofahrrads erhöhen würden. Derartige Änderungen können Sie und andere gefährden und das Fahrrad beschädigen. Das Fahren eines geänderten Fahrrads kann im Falle eines Verkehrsunfalls schwerwiegende rechtliche Folgen haben.



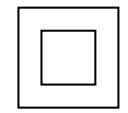
LADEGERÄT

- Verwenden Sie das Ladegerät nur mit der Batterie, die mit dem Fahrrad geliefert wurde. Lassen Sie Ihr Ladegerät nicht leer eingesteckt.
- Laden Sie Ihr Fahrrad nicht unbeaufsichtigt.



ACHTUNG! BRAND- UND STROMSCHLAGGEFAHR.

- Laden Sie die Batterie nicht in der Nähe von brennbaren Materialien. Kinder dürfen die Reinigung und die Wartung nicht ohne Beaufsichtigung vornehmen. Überprüfen Sie das Ladegerät regelmäßig auf Schäden, vor allem Kabel, Stecker und Gehäuse. Wenn das Ladegerät beschädigt ist, darf es bis zur Reparatur nicht verwendet werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch ein geeignetes Kabel ersetzt werden, das beim Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist.
- Verwenden Sie das Ladegerät nur in Innenräumen.
- Tauchen Sie das Ladegerät nicht ein und reinigen Sie es nicht mit Hochdruckwasser.
- Laden Sie das Fahrrad nicht in der Nähe einer Wasserquelle auf.
- Nicht Feuchtigkeit aussetzen. Nicht im Regen verwenden oder bei Regen im Freien lassen.
- Das Ladegerät ist für das Aufladen der mit dem Fahrrad gelieferten Lithium-Ionen-Batterie bestimmt. Laden Sie keine nicht wiederaufladbaren Batterien mit dem Ladegerät.
- Das Ladegerät ist vom Typ Klasse 2, doppelt isoliert. Das Ladegerät nicht erden.





BATTERIE

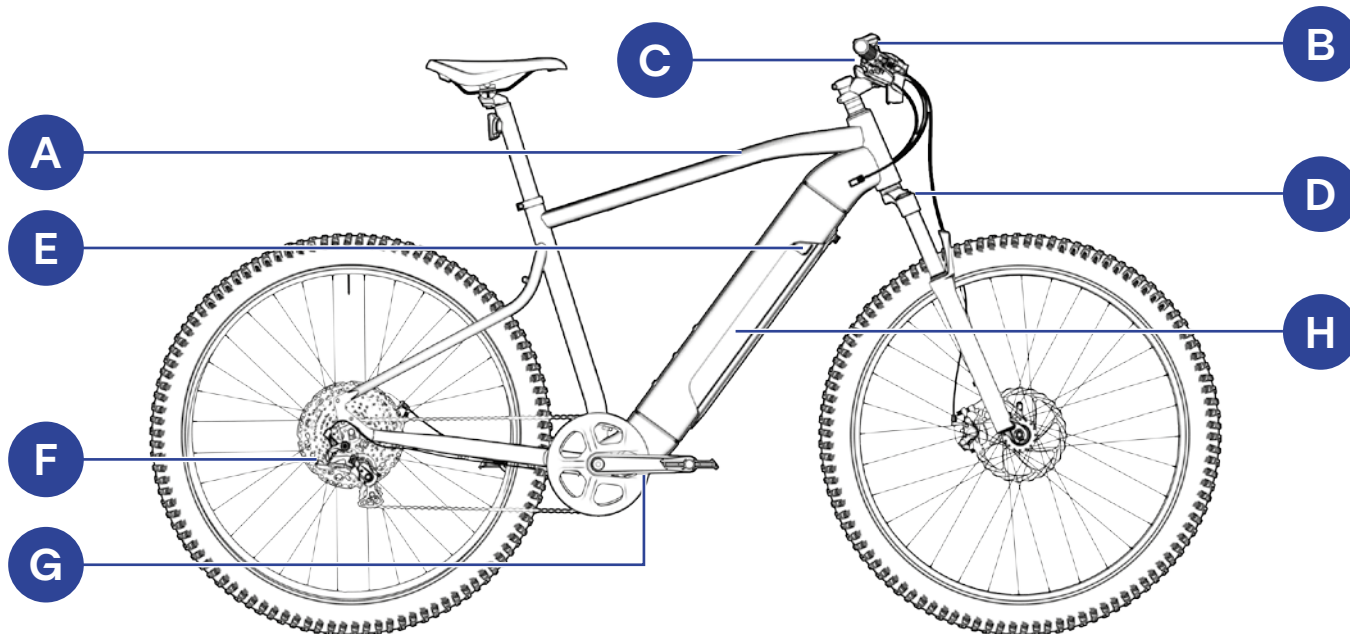


- Vorsicht: Die Batterie darf nicht zerlegt, geöffnet oder zerschnitten werden, da dies zu Brand oder Stromschlag führen kann. Halten Sie die Batterie trocken und sauber. Bringen Sie die Batterie nicht in Kontakt mit lösungsmittelhaltigen Produkten (z.B. Alkohol, Öl) oder Chemikalien (z.B. Reinigungsmittel), die sie beschädigen können. Setzen Sie sie nicht Feuer oder übermäßiger Hitze aus. Schließen Sie die Batterie niemals kurz, indem Sie den positiven und negativen Pol berühren. Dieses Teil muss mit Vorsicht behandelt werden und ist stoßempfindlich. Lassen Sie Kinder niemals mit der Batterie spielen oder sie manipulieren. Verwenden Sie die Batterie nicht, wenn die Konformitätsanzeige defekt ist. In diesem Fall bringen Sie Ihre Batterie zum Recycling. Falls die Batterie ausläuft: ziehen Sie Handschuhe an und geben Sie die Batterie in eine Plastiktüte. Bringen Sie die Batterie unverzüglich in ein Decathlon-Geschäft.
- ACHTUNG! Brandgefahr, Stromschlag, Explosionsgefahr.
- Bei einem Brand evakuieren Sie alle Personen aus dem Brandbereich. Wenn Sie Batteriegas einatmen oder verschlucken, verlassen Sie sofort den Bereich und suchen Sie einen Arzt auf. Bei Berührung mit der Haut und/oder den Augen gründlich ausspülen, feste Partikel und kontaminierte Kleidung entfernen. Suchen Sie einen Arzt auf. Lagern Sie die geladene Batterie an einem kühlen (zwischen +10°C und +25°C), trockenen Ort und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt, um Fehlfunktionen zu vermeiden.



WARNUNG: DARF NICHT IN DIE HÄNDE VON KINDERN GELANGEN.

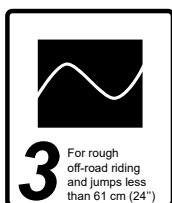
- Knopfzelle. Verschlucken kann zu Verätzungen, Perforierung von Weichteilen und Tod führen. 2 Stunden nach dem Verschlucken können schwere Verbrennungen auftreten. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.



A	Rahmen	E	Ladeanschluss
B	Fernbedienung	F	Übertragung
C	Anzeige	G	Motor
D	Federgabel	H	Batterie



EN 17406



Das Fahrrad entspricht der Kategorie 3 der Norm EN 17406. Es ist nicht für die Verwendung in den Kategorien 4, 5 und 6 dieser Norm vorgesehen. Dieses Fahrrad ist für den sportlichen und nicht wettkampfmäßigen Offroad-Einsatz auf unebenen Straßen und Wegen mit Sprüngen von bis zu 60 cm ausgelegt. Die Beherrschung des Fahrrads erfordert technisches Können und Übung. Es eignet sich nicht für Abfahrten und Enduro-Fahrten. Eine unsachgemäße Verwendung kann zu Körperverletzungen und/oder Sachschäden am Fahrrad sowie zu Einschränkung bis Garantiebedingungen führen. Dieses Fahrrad ist ein Elektrofahrrad und kann mit oder ohne Assistenz verwendet werden.

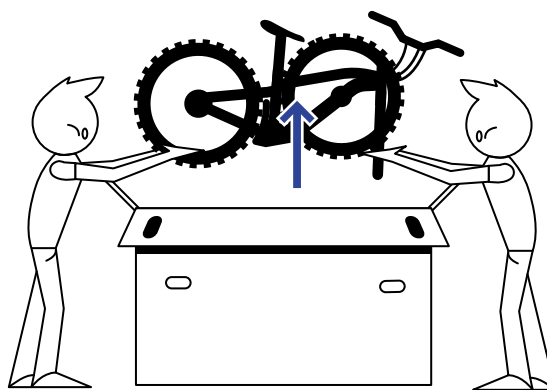
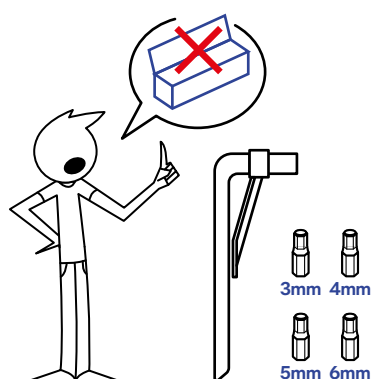
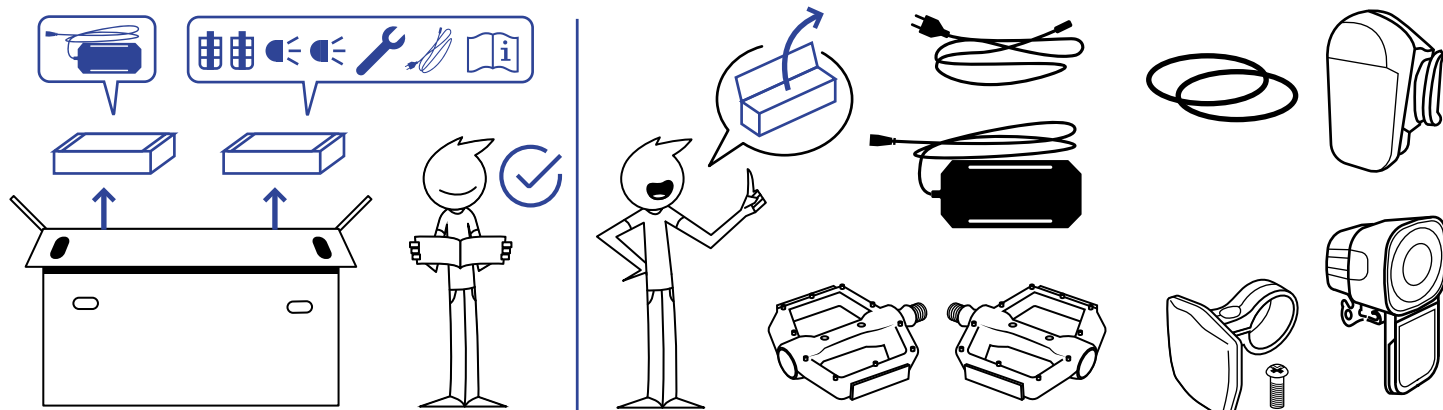
TECHNISCHE DETAILS:

- Gewicht des Fahrrads = 24,5 Kg
- Max. Fahrergewicht = 100 kg
- Maximal (Fahrer + Fahrrad + Zubehör) = 127 kg
- Fahrradgröße = S - 150-164CM ; M - 165-174CM ; L - 175-184CM ; XL - 185-200CM
- Der A-bewertete Emissionsschalldruckpegel für die Ohren des Fahrers beträgt weniger als 70 dB(A).
- Bereich für die Verwendung des Fahrrads = - 10°C + 40°C

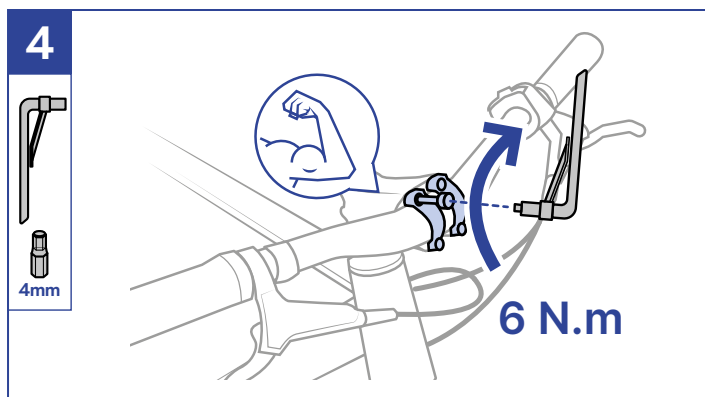
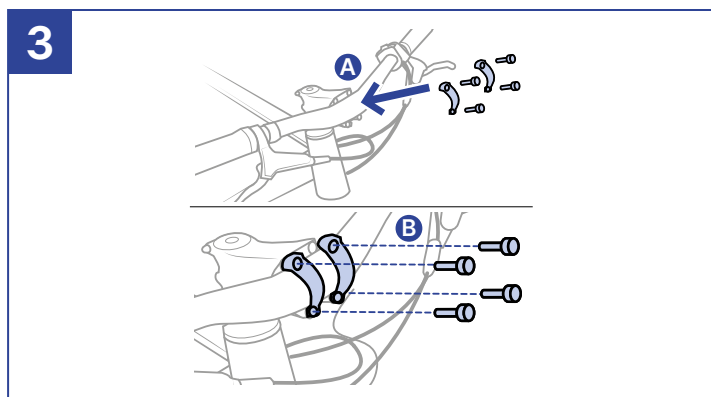
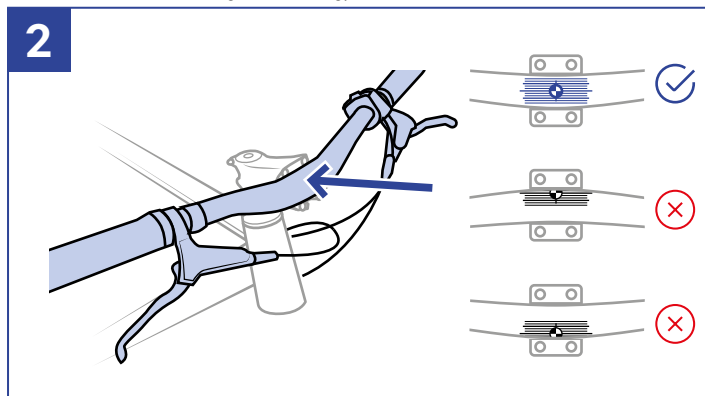
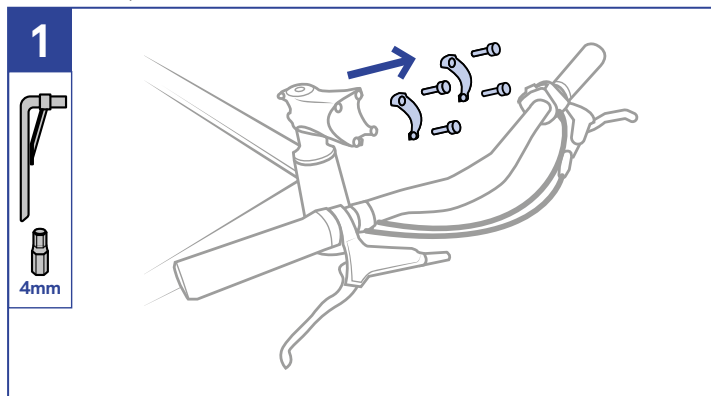
zulässiges

Gesamtgewicht

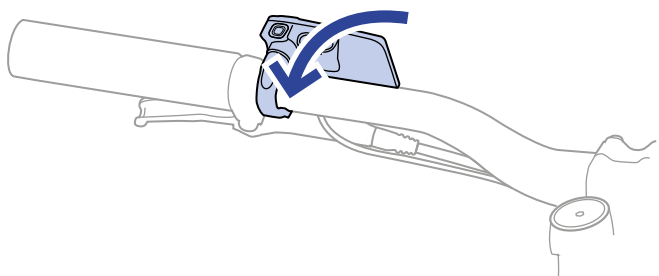
INHALT DES KARTONS



Positioniere den Lenker so, dass er senkrecht zum Rad steht. Bringen Sie alle Teile in der in Abb. 1 gezeigten Reihenfolge an und ziehen Sie die Schraube A fest. Ziehen Sie die Schrauben B allmählich mit dem empfohlenen Drehmoment an, um den Vorbau zu fixieren. Wenn du die Position deines Lenkers anpassen möchtest (nach Möglichkeit höher oder tiefer), kannst du die Anzahl der Distanzstücke an deinem Vorbau ändern (dazu brauchst du das richtige Werkzeug):



5



6



0.8 - 1 N.m

UM DIE HÖHE ZU REDUZIEREN:

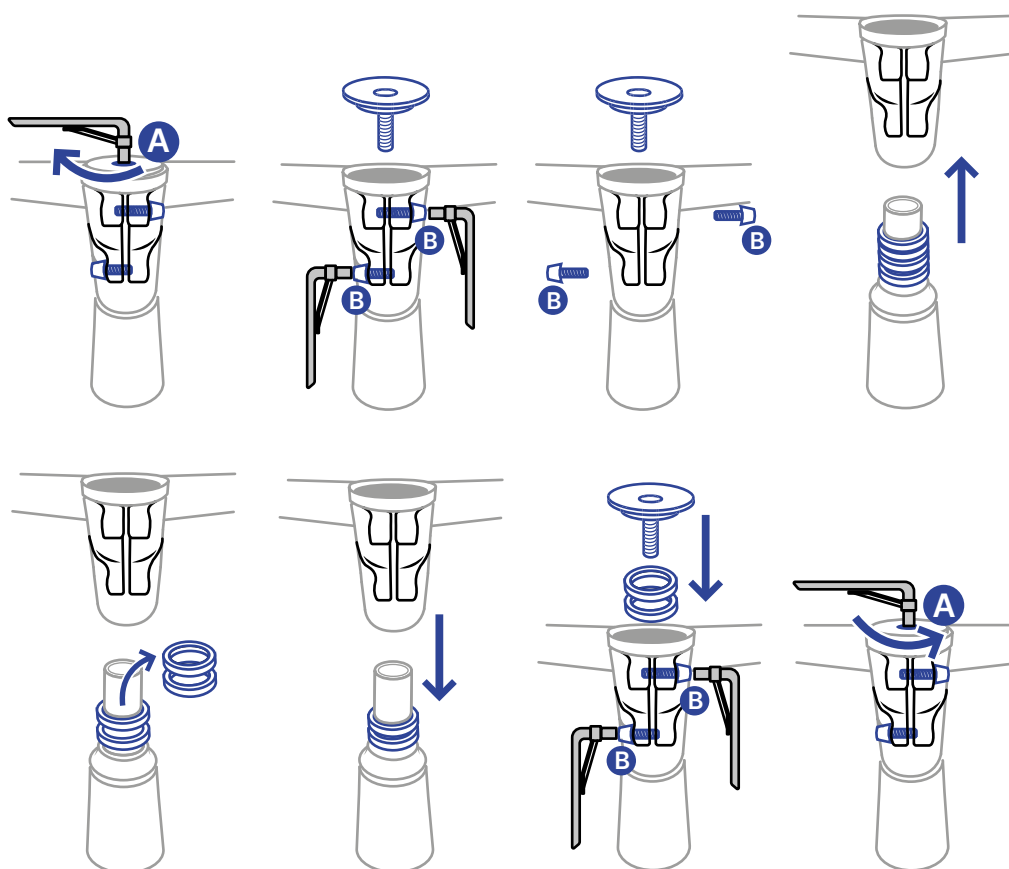
Lösen Sie die Schraube A vollständig, dann die beiden Schrauben B am Vorbau. Entfernen Sie den Vorbau. Entfernen Sie 1 oder mehrere Ringe. Setzen Sie den Vorbau wieder an. Setzen Sie die Ringe oberhalb des Vorbaus wieder ein. Ziehen Sie die Schraube A schrittweise an und ziehen Sie die Schrauben B mit dem im Abschnitt ANZUGSMOMENTE in dieser Anleitung angegebenen Drehmoment an.

Die korrekte Montage des Vorbaus wird durch 2 Tests überprüft.

Test 1 : Ziehen Sie die Vorderradbremse an und schaukeln Sie das Fahrrad hin und her. Wenn die Lenkstange schlaff scheint, lösen Sie die Schrauben B, ziehen Sie die Schraube A an und ziehen Sie die Schrauben B wieder fest.

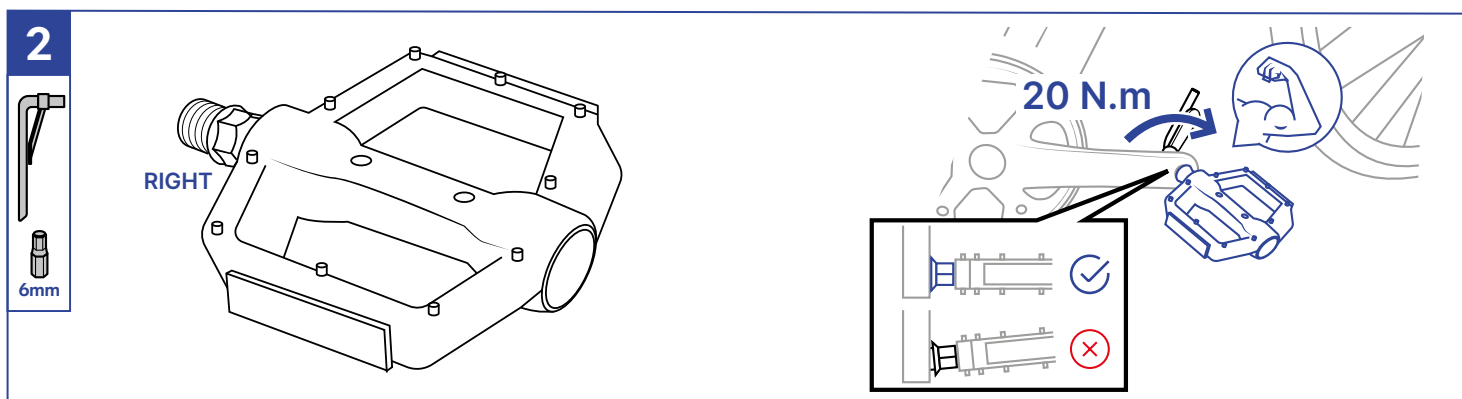
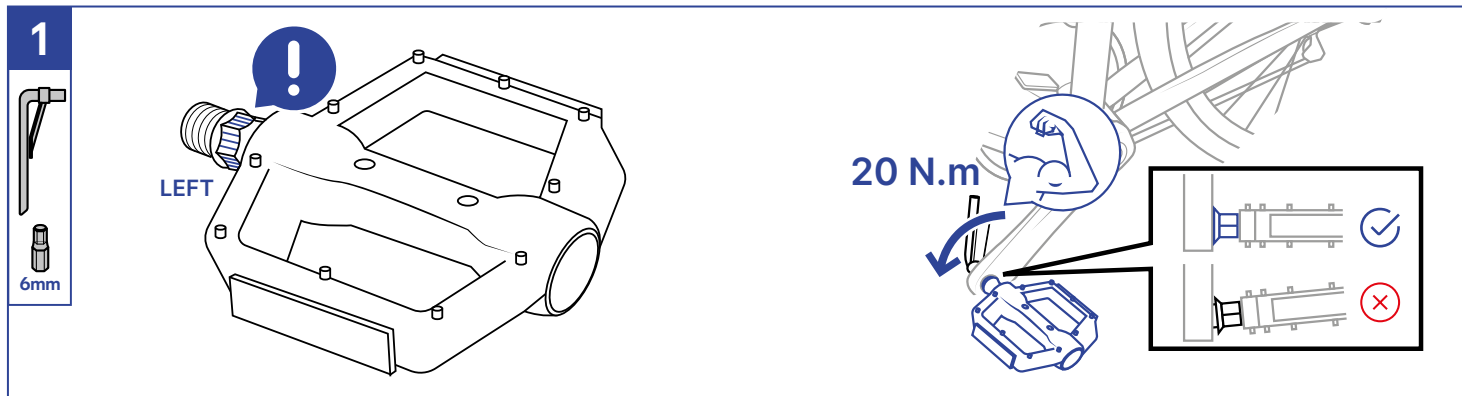
Test 2 : Heben Sie das Fahrrad vorne vom Boden ab und drehen Sie die Lenkstange hin und her. Wenn sich die Lenkstange schwierig lässt, lösen Sie die Schrauben B, lösen Sie dann die Schraube A und ziehen Sie die Schrauben B wieder fest.

Wenn Ihnen diese Vorgänge komplex erscheinen, wenden Sie sich an eine Decathlon-Werkstatt.



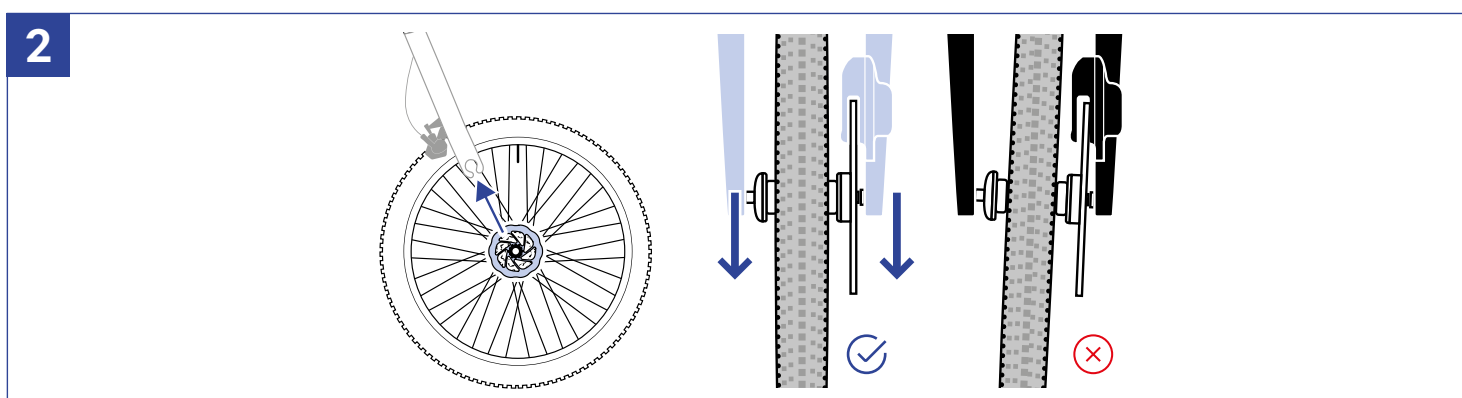
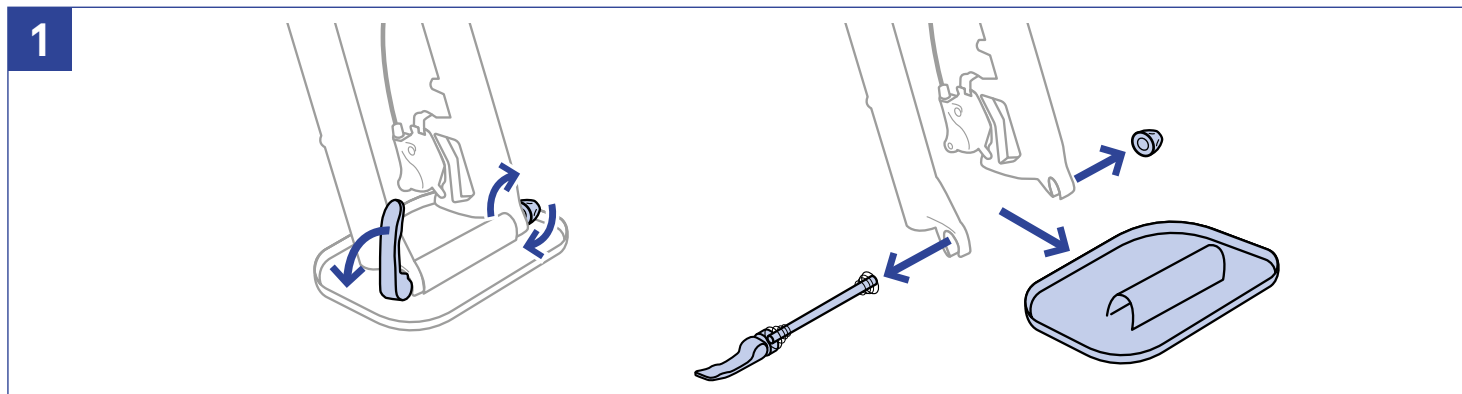
MONTAGE DER PEDALE:

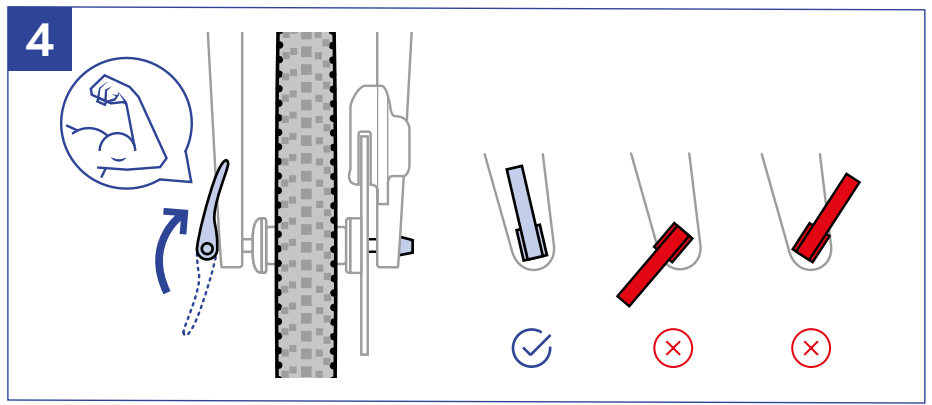
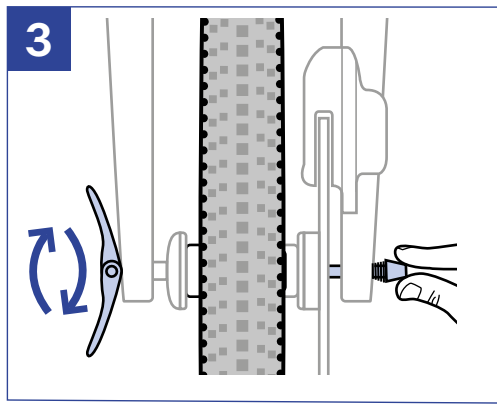
Das Fahrrad hat ein rechtes Pedal (R oder rechts) und ein linkes Pedal (L oder links). Bevor Sie die Pedale am Fahrrad montieren, schmieren Sie etwas Fett auf die Pedalgewinde. Schrauben Sie das rechte Pedal im Uhrzeigersinn auf die rechte Kurbel (Kettenseite). Das linke Pedal wird gegen den Uhrzeigersinn auf die linke Kurbel geschraubt.



EINBAU DES VORDERRADS:

Das Vorderrad des Fahrrads in der Gabel installieren und mit dem Schnellspannsystem festspannen. Das Schnellspannsystem sorgt dafür, dass das Rad sowohl im Rahmen als auch in der Gabel in Position gehalten wird. Zur Gewährleistung eines sicheren Halts muss die Einstellmutter so eingestellt werden, dass eine ausreichende Schließkraft des Spannhebels von mindestens 12 daN (ca. 12 kg) erreicht wird. Um die korrekte Einstellung der Radschnellspannmechanismen zu ermitteln, muss das System die Nocken markieren, wenn es in der verriegelten Position geschlossen ist. Um die Schließkraft zu erhöhen: Die Einstellmutter im Uhrzeigersinn drehen. Gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Schließkraft zu verringern. Nach dem Schließen sicherstellen, dass der Hebel nicht mit anderen Elementen des Rads in Kontakt kommt (z.B.: Speiche, Scheibenbremse...).



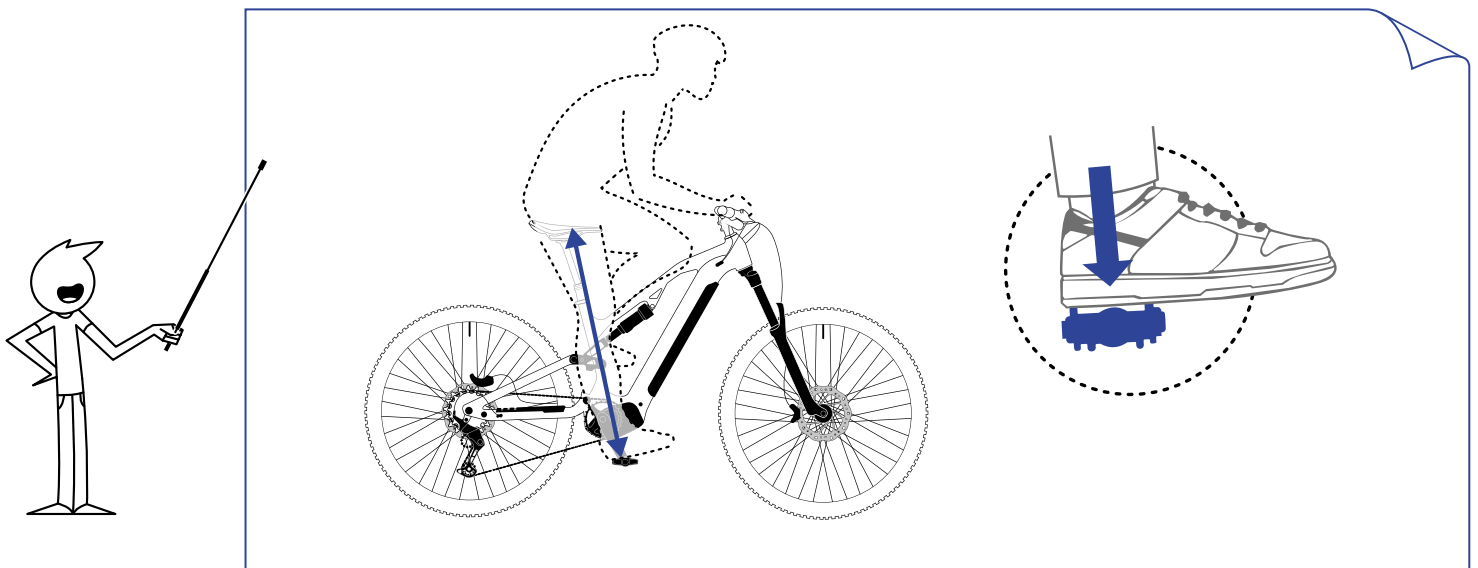
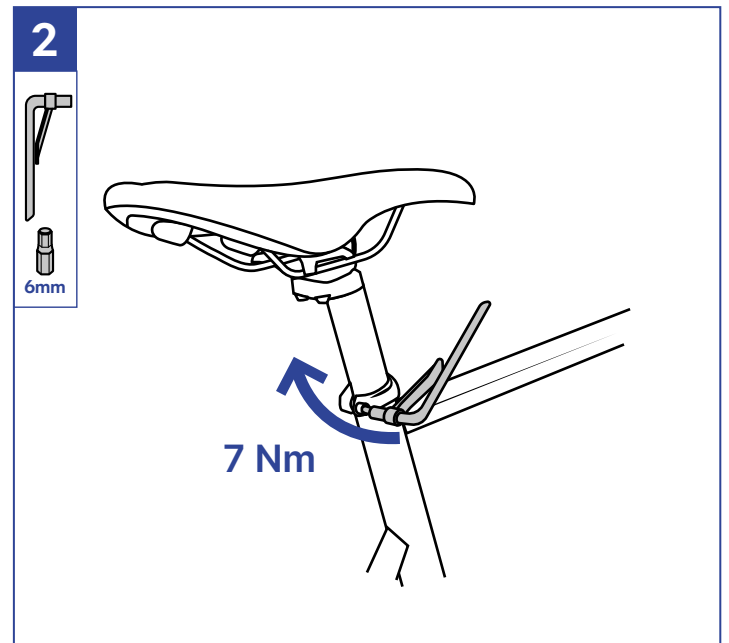
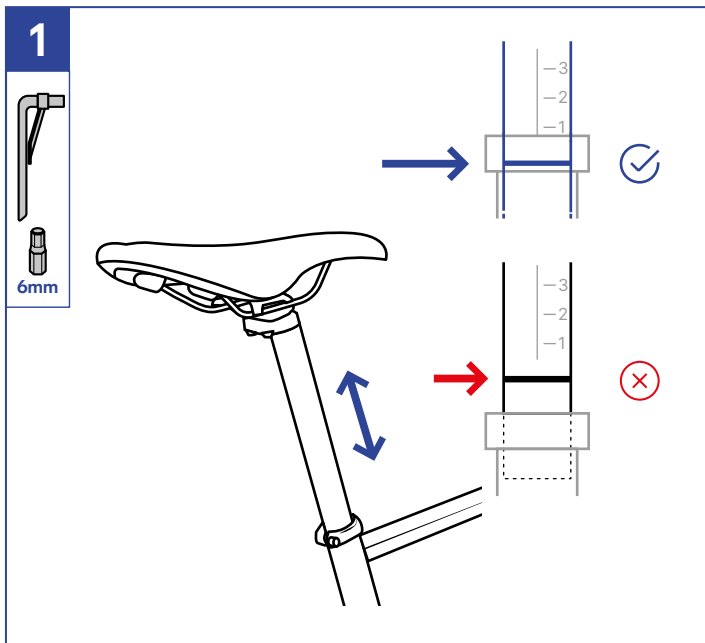


MONTAGE DES SATTELS:

1. Stecken Sie die Sattelstütze in das Sitzrohr.

2. Passen Sie die Sitzhöhe an Ihre Größe an:

Um sie zu finden, setzen Sie sich auf das Fahrrad, wobei Ihre Ferse in der unteren Position auf dem Pedal ruht. Der Kurbelarm muss parallel zur Sattelstütze stehen. Die Sattelhöhe ist richtig, wenn Ihr Bein fast gestreckt und Ihr Knie leicht gebeugt ist. Die Markierung für den Mindesteinsatz darf nie oberhalb des Sitzrohrs sichtbar sein. Ziehen Sie die Sattelstütze mit dem empfohlenen Anzugsmoment am Rahmen fest.



DREHMOMENT-EINSTELLUNGEN

Um eine richtige Befestigung von Lenkstange, Vorbau, Sattel, Sattelstütze und Laufrädern zu gewährleisten, wird empfohlen, geeignetes Werkzeug zu verwenden und die Klemmkraft gemäß den spezifischen Anzugsdrehmomenten für die einzelnen Teile (in N.m) anzuwenden.

KOMPONENTE

ANZUGSMOMENT

Lenkstange - Vorbau	4~6
Gabel – Vorbau	6~8
Sattelstütze - Sattel	16~18
Sattelklemme – Rahmen	6~8
Bremshebel	6~8
Bremsfelgen	8~10
Bremszangenkabel	8~10
Bremszangenadapter	8~10
Bremsscheibe	5~7
Schalthebel rechts	2.5~4.5
Umwerfer	8~10
Umwerferkabel	5~7
Freilauf	35~40
Kurbeln - Kettenblatt	35~40
Tretlagerachse	40~50
Kettenführung / Rahmen	3~5
Anzeige	0.8~1
Vorderrad – Gabel	Schnellauflöser
Hinterrad – Rahmen	40~50
Batterieabdeckung	0.4~0.6
Pedale	18~22
Aufhänger des hinteren Umwerfers	2~3

VOR JEDER VERWENDUNG

Überprüfen Sie vor der Verwendung des Fahrrads den Zustand der Verschleißteile, wie Felgen, Bremsen, Reifen, Lenkstange und Schaltung. Bei anormalem Verschleiß oder Verformungen lassen Sie Ihr Fahrrad in einer Decathlon-Werkstatt überprüfen.

BREMSEN

SICHERHEIT UND EINSTELLUNG DER BREMSEN:

Überprüfen Sie zu Ihrer Sicherheit die Vorder- und Hinterradbremse vor jeder Verwendung des Fahrrads. Sie müssen in einwandfreiem Zustand sein. Kontrollieren Sie regelmäßig alle Montageteile der Bremse.

SCHEIBENBREMSEN

Achten Sie darauf, die Ummantelungen nicht zu knicken oder zu quetschen, damit die Kabel mit minimaler Reibung gleiten. Beschädigte, ausgefranzte oder verrostete Kabel und/oder Ummantelungen müssen sofort ersetzt werden. Scheibenbremsen müssen regelmäßig überprüft werden. Scheibenbremsen brauchen eine Einfahrzeit.

MIT FORTSCHREITENDER EINFahrZEIT WIRD DIE BREMSKRAFT ALLMÄHLICH ZUNEHMEN.

Achten Sie darauf, diese Erhöhungen zu berücksichtigen, wenn Sie die Bremsen während der Einlaufzeit benutzen. Einstellen der Bremse:

- Die Einfahrprozedur besteht darin, mehrere Male mit steigender Geschwindigkeit zu bremsen.
- Es ist wichtig, dass Sie abwechselnd die vordere und die hintere Bremse betätigen und folgende Schritte beachten:
- Fahren Sie mit 15 km/h und bremsen Sie allmählich auf 5 km/h ab, 10 Mal hintereinander.
- Fahren Sie mit 20 km/h und bremsen Sie allmählich auf 5 km/h ab, 10 Mal hintereinander.
- Fahren Sie mit 25 km/h und bremsen Sie allmählich auf 5 km/h ab, 10 Mal hintereinander.
- Lassen Sie zwischen den einzelnen Etappen los und fahren Sie ein paar Dutzend Meter, um die Scheibe und den Bremsattel gut zu belüften.

ÜBERTRAGUNG

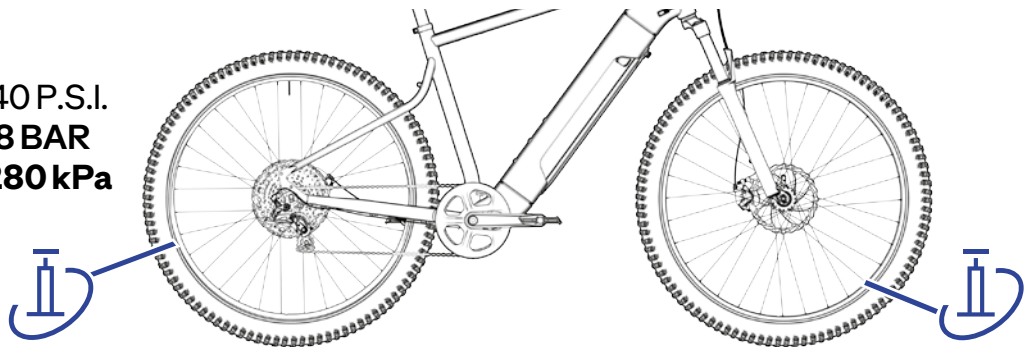
Eine nicht ausreichend gespannte Kette kann sich lösen und Stürze verursachen, während eine zu straffe Kette die Leistung des Fahrrads beeinträchtigt. Überprüfen Sie regelmäßig die Kettenspannung. Die Fahrradkette wird automatisch gespannt, da sie über einen Kettenspanner verfügt.

LAUFRÄDER:

Überprüfen Sie regelmäßig die Räder. Beachten Sie die Verschleißindikatoren, falls die Felgen welche haben (auf der Außen- oder Innenseite der Felge), und ersetzen Sie sie gegebenenfalls. Stellen Sie sicher, dass die Räder fest sitzen. Überprüfen Sie regelmäßig die Reifen und den Druck. Der Druck steht auf den Seiten der Reifen und/oder der Felgen. Wenn der Druck sowohl auf der Felge als auch auf dem Reifen steht, pumpen Sie die Reifen mit dem auf der Felge stehenden Höchstdruck auf, unabhängig von dem auf dem Reifen stehenden Höchstdruck. Die Felgen können einen anderen und niedrigeren Maximaldruck haben als die Reifen.



MIN 20.3 - MAX 40 P.S.I.
MIN 1.4 - MAX 2.8 BAR
MIN 140 - MAX 280 kPa



ELEKTROSYSTEM:

Wenn Sie es zum ersten Mal verwenden, denken Sie daran, die Batterie anzuschließen, um sie aufzuwecken und aufzuladen. Überprüfen Sie, dass das Elektrosystem richtig funktioniert. Um die elektrische Assistenz zu nutzen, achten Sie vor der Fahrt darauf, dass alle Stecker am Fahrrad richtig angeschlossen sind und die Batterie geladen ist. Setzen Sie die geladene Batterie ein, schalten Sie das Fahrrad durch Drücken der ON/OFF-Taste ein und wählen Sie dann den gewünschten Assistenzmodus. Denken Sie daran, vor jeder Verwendung die Batterie zu verriegeln und den Schlüssel aus dem Schloss zu ziehen. Verwenden oder lagern Sie das Fahrrad nicht mit geöffnetem Ladeanschluss. Öffnen Sie den Ladeanschluss nur zum Laden.

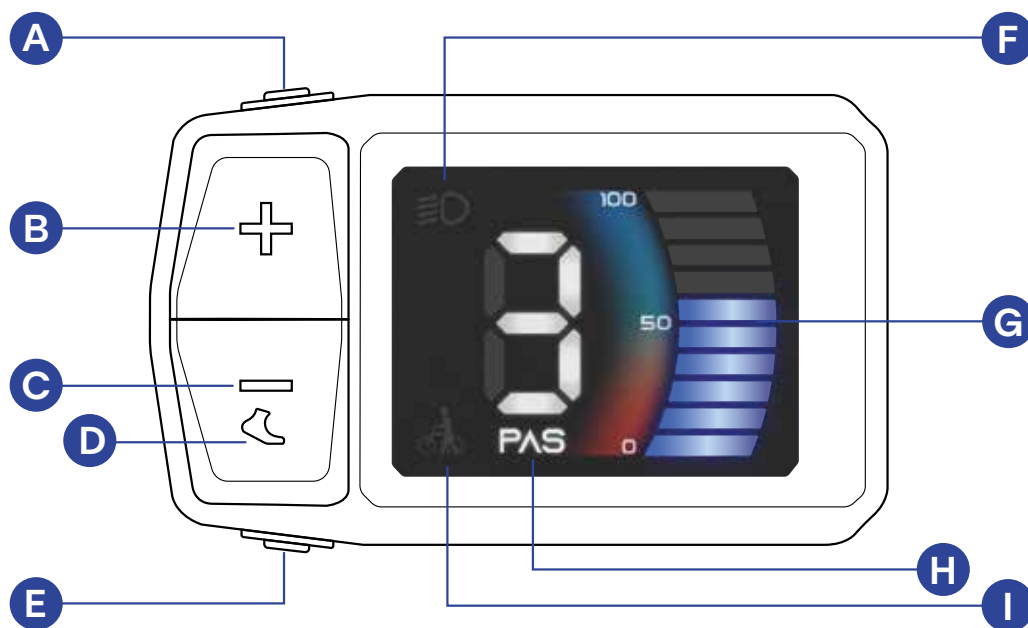
ALLGEMEINER BETRIEB

BETRIEB DER BREMSE:

Die Vorderbremse wird mit dem linken Bremshebel betätigt (oder mit dem rechten Bremshebel in bestimmten Ländern wie Indien, China, Vereinigtes Königreich usw.). Die Hinterbremse wird mit dem rechten Hebel betätigt (bzw. mit dem linken in den oben genannten Ländern). Testen Sie vor Verwendung des Fahrrads, mit welchen Hebeln die Vorder- und Hinterbremse betätigt werden. Der Bremshebel darf die Lenkstange nicht berühren. Ist dies der Fall, ist eine Anpassung erforderlich.

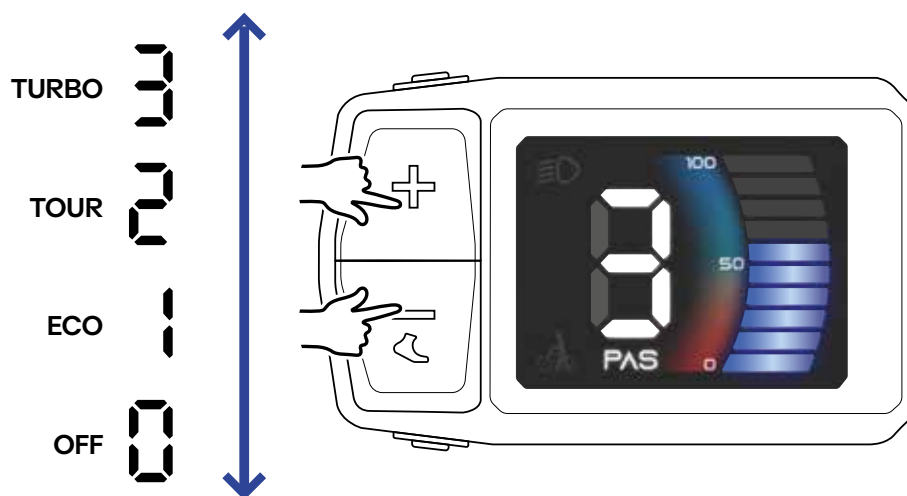
FEDERUNG:

Die Gabel verfügt über eine Federung, um Erschütterungen durch das Gelände zu mildern. Die Gabel kann über den Drehknopf an der rechten Gabelhülse auf das gewünschte Federungsniveau eingestellt werden. Die Gabel kann über die Federvorspannung mit dem linken Knopf an der Gabel T an das Gewicht des Fahrers und den bevorzugten Fahrstil angepasst werden. Dreh den Einstellknopf für die Vorspannung im Uhrzeigersinn, um die Federvorspannung zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern. Standardmäßig wird eine Feder mittlerer Härte verwendet. Weitere Infos findest du in der Bedienungsanleitung der Federgabel.



A	Langer Druck: Ein- / Ausschalten Kurzer Druck: Ein-/Ausschalten der Beleuchtung Wenn dein Fahrrad mit einer Beleuchtung ausgestattet ist, die an deine Hauptbatterie angeschlossen ist	F	Beleuchtungsanzeige Wenn dein Fahrrad mit einer Beleuchtung ausgestattet ist, die an deine Hauptbatterie angeschlossen ist
B	Kurzer Druck: Unterstützungsstufe erhöhen	G	Batteriestand
C	Kurzer Druck: Unterstützungsstufe verringern / Einstellungen verlassen	H	Assistenzmodus
D	Gedrückt halten: Fußgänger-Modus aktivieren	I	Fußgänger-Modusanzeige
E	Langer Druck: Einstellungen		

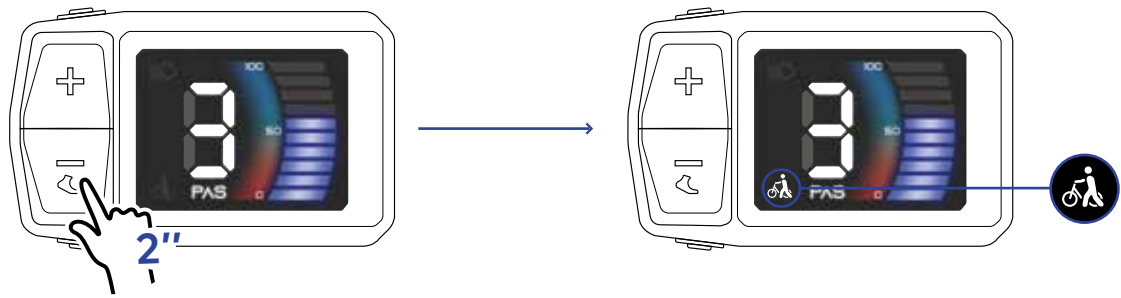
ASSISTENZSTUFEN



Dieses Fahrrad ist ein elektrisch unterstütztes Fahrrad und kann mit oder ohne Unterstützung verwendet werden durch Betätigung der EIN/AUS-Taste oder Auswahl der Modi AUS (=0) -ECO (=1) -TOUR (=2) -TURBO (=3).

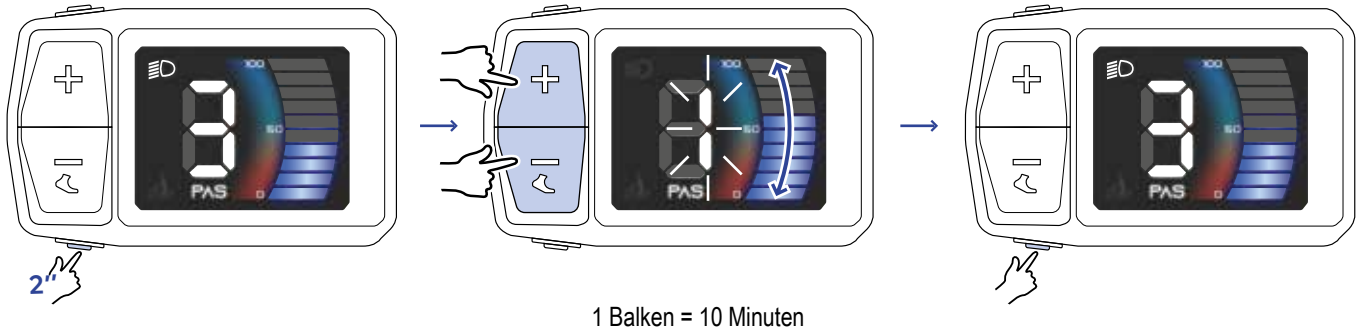
Die Assistenz schaltet sich aus, wenn die Pedale treten, für jeden gewählten Modus außer 0. Die Assistenz schaltet sich aus, wenn die Geschwindigkeit 25 km/h (+/-10%) übersteigt.

FUSSGÄNGER-MODUS



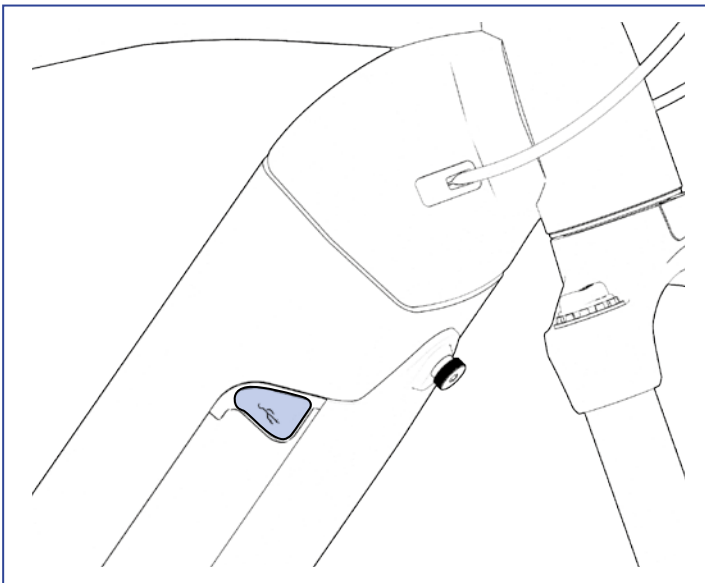
Wenn das Fahrrad steht und einer der Modi (1 bis 3) ausgewählt ist, drück die Taste „-“ 2 Sekunden lang, um den Walk-Modus zu aktivieren. Lass die Taste los, um ihn zu deaktivieren.

EINSTELLUNGSMODUS (RUHEZEIT-TIMEOUT)

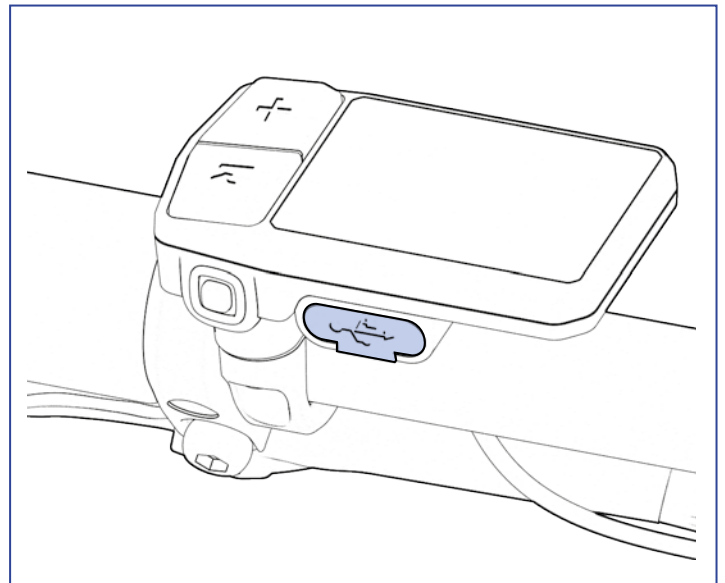


USB-FUNKTION

Sie können Ihr Smartphone über den USB A-Anschluss laden.
5V & 500mAh



Sie können Ihr Smartphone über den USB C-Anschluss laden.
5V & 1A



AUFLADEN

MERKMALE DER BATTERIE UND DES LADEGERÄTS

Die Fahrradatterie ist eine wiederaufladbare Lithium-Batterie.

Max. Ladespannung/-strom: 42 V / 5 A

Nennspannung: 37 V

Nennkapazität: 360 Wh / 10 Ah

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER VERWENDUNG VON BATTERIE UND LADEGERÄT

Batterie vorsichtig behandeln. Stoßempfindlich. Setzen Sie die Batterie im Gebrauch nicht Temperaturen über 40°C aus. Laden Sie die Batterie in einer trockenen Umgebung und bei einer Temperatur zwischen +0°C und 40°C. Bei intensiver Nutzung und außergewöhnlichen klimatischen Bedingungen kann die Hilfe zur Erhaltung des gesamten Systems reduziert werden. Um die Leistungsfähigkeit der Batterie zu erhalten, lagern Sie sie mit einer Ladung zwischen 30 und 60%. Es wird empfohlen, die Batterie regelmäßig aufzuladen; überprüfen Sie den Ladezustand mindestens alle 3 Monate.



Achten Sie auf die Kompatibilität zwischen Ladegerät und Batterie. Verwenden Sie nur das Referenzladegerät **MDA BC292360020** in diesem Fahrrad. Achten Sie darauf, dass das Ladegerät mit dem örtlichen Stromnetz kompatibel ist: Es ist wichtig, dass Sie die Anweisungen auf dem Etikett des Ladegeräts befolgen.

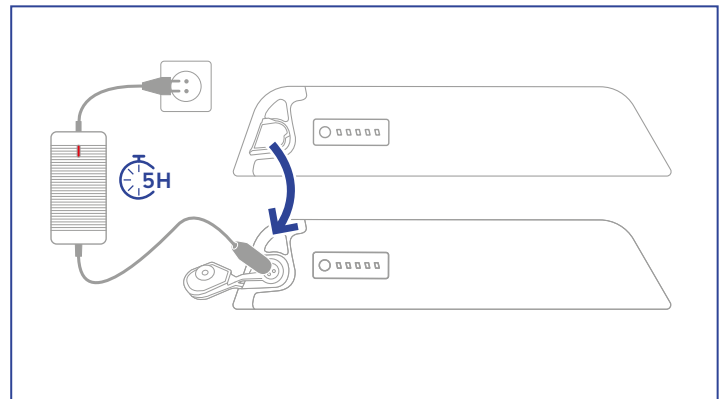
Eingang: 200 V - 240 V / 1,2 A / 50-60Hz

Ausgang: 42 V / 2 A

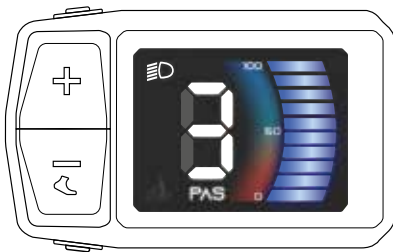
Denken Sie daran, bei längerer Lagerung den Tiefschlafmodus der Batterie zu aktivieren, um die Batterieleistung zu erhalten.

Um den Tiefschlafmodus zu aktivieren, drücke 10 Sekunden lang auf die Taste am Akku.

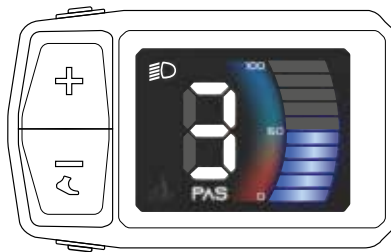
Um den Tiefschlafmodus zu beenden, lade den Akku auf oder drücke 10 Sekunden lang auf die Taste am Akku.



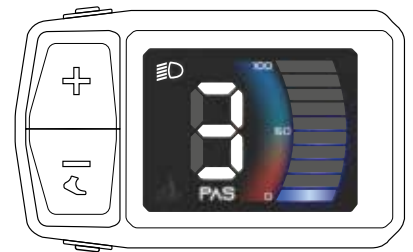
LADESTÄNDE



100%



50%



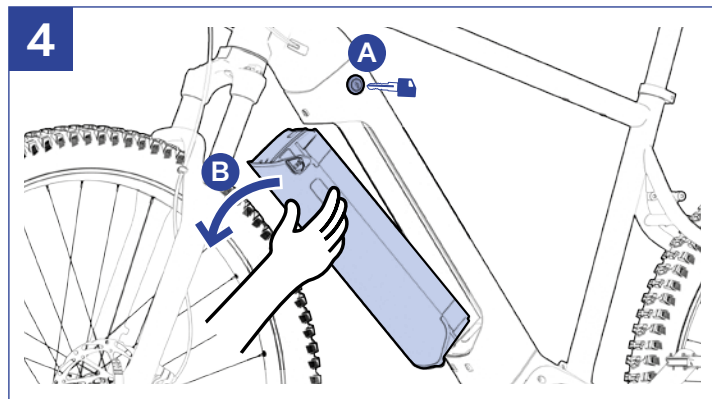
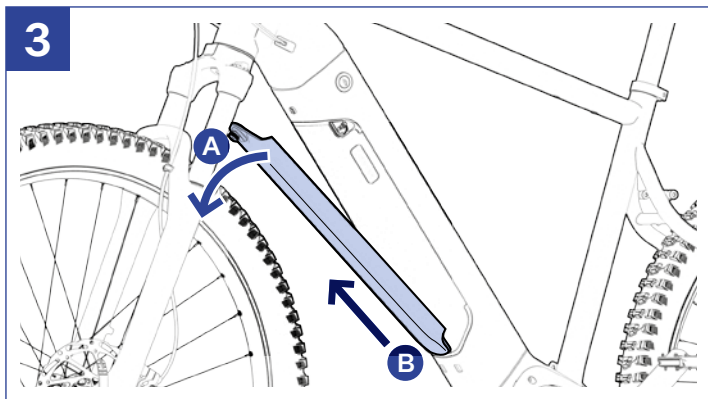
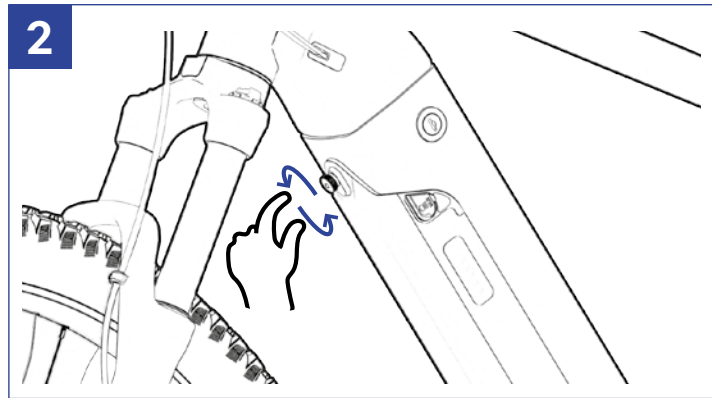
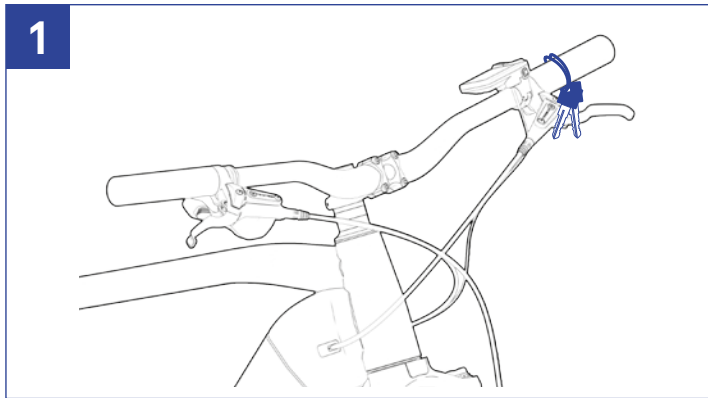
10%

AUTONOMIE

Die Autonomie Ihres Elektro-Fahrrads hängt von mehreren Faktoren ab:

- Die Belastung des Fahrrads: Bei übermäßiger Belastung des Fahrrads (Seitentaschen, Kindersitz...) wird die Autonomie reduziert.
- Das Pedalieren: Je nach erbrachter Anstrengung beim Treten steigt oder sinkt die Autonomie.
- Der Typ der Strecke: Bei Steigungen wird die Autonomie reduziert.
- Der Reifendruck: Die Lebensdauer der Batterie wird verlängert mit einem Reifendruck zwischen 1,4 und 2,8 bar.
- Die Außentemperatur: Bei kaltem Wetter wird die Autonomie reduziert.
- Der verwendete Assistenzmodus: Bei geringem Batteriestand wird empfohlen, möglichst wenig Assistenz zu nutzen.
- Die gewählte Übertragungsrate: Bei starken Steigungen sollten Sie das richtige Getrieberad wählen, um die Belastung für Sie und den Motor gering zu halten.

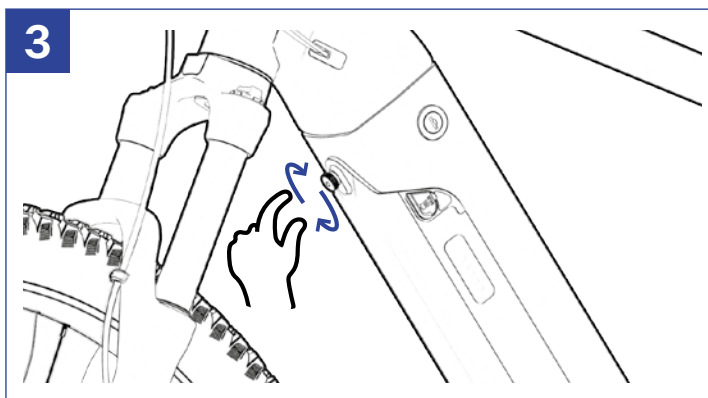
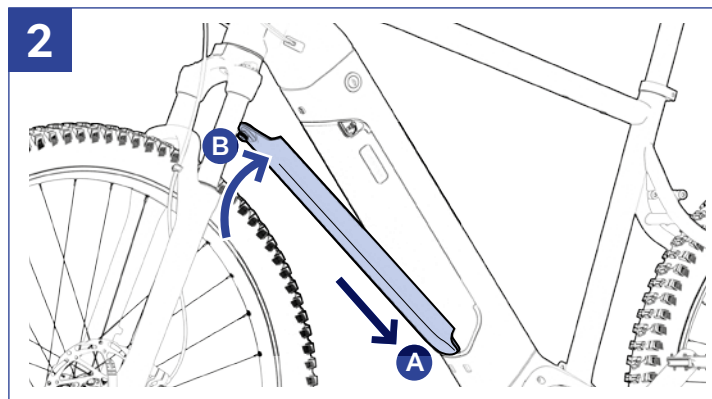
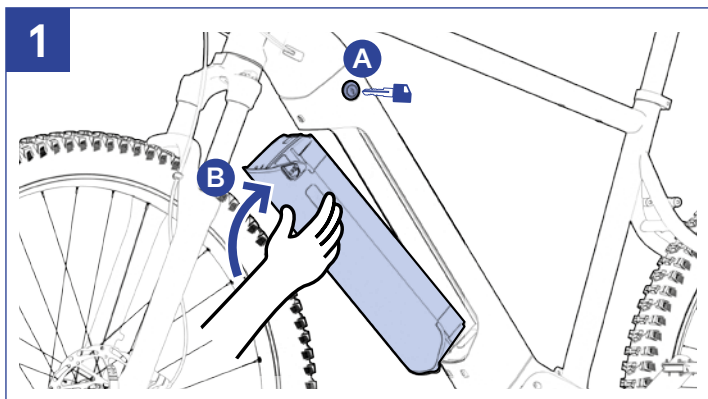
ENTFERNEN DER BATTERIE

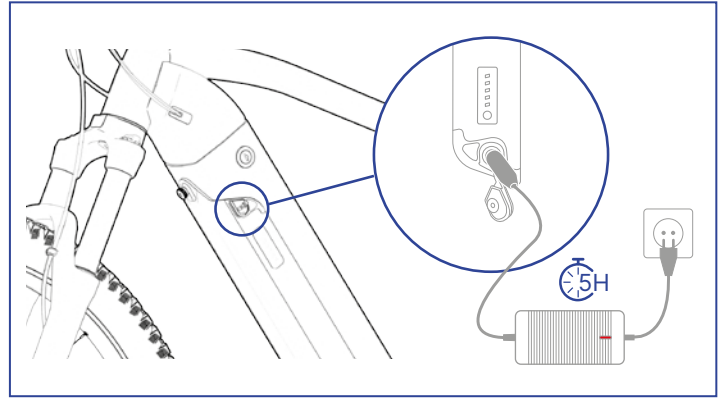
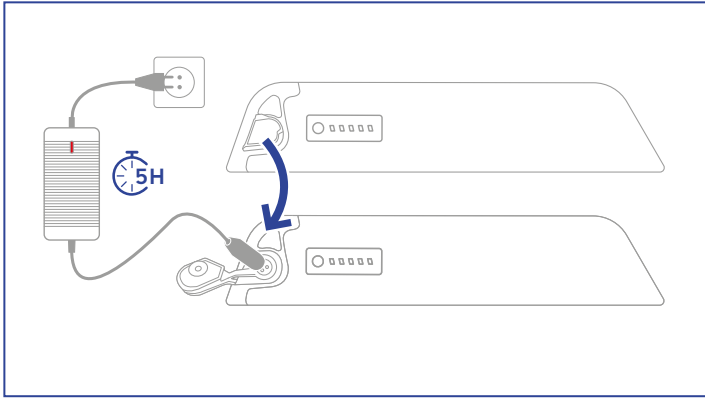


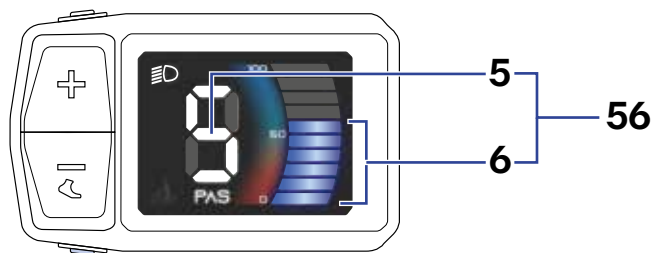
EINLEGEN DER BATTERIE



Die Verwendung der Batterieabdeckung ist obligatorisch. Benutze das Fahrrad nicht ohne die Abdeckung





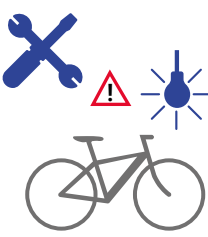
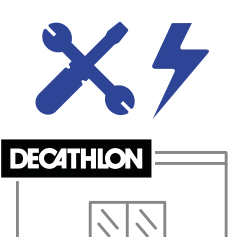
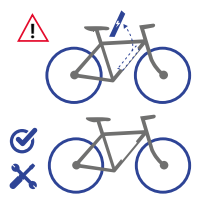
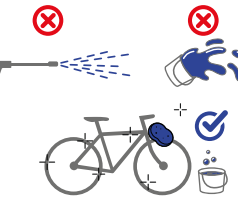


Fehlercode	Definition	Lösungen
40	Fehler bei der Stromerkennung	Schalten Sie das System vollständig aus. Wenn das Problem weiterhin besteht, wende dich an deine Decathlon-Werkstatt.
41	Überstromfehler	
10	Unterspannungsfehler	Laden Sie das Batteriepack mit dem Ladegerät.
11	Überspannungsfehler	Überprüfen Sie die Batterie. Wenn das Problem weiterhin besteht, wende dich an deine Decathlon-Werkstatt.
42	Hall-Sensor-Fehler	Schalten Sie das System vollständig aus. Wenn das Problem weiterhin besteht, wende dich an deine Decathlon-Werkstatt.
80	Fehler bei Verlust der Motorphase	Schalten Sie das System vollständig aus. Wenn das Problem weiterhin besteht, wende dich an deine Decathlon-Werkstatt.
86	Gashebelfehler	Überprüfen Sie die Position des Gashebels. Wenn das Problem weiterhin besteht, wende dich an deine Decathlon-Werkstatt.
70	Fehler im Drehmoment-Sensor	Schalten Sie das System vollständig aus. Wenn das Problem weiterhin besteht, wende dich an deine Decathlon-Werkstatt.
76	Bremsfehler	Überprüfe, ob die Bremse richtig sitzt. Wenn das Problem weiterhin besteht, wende dich an deine Decathlon-Werkstatt.
46	Motor blockiert	Schalten Sie das System vollständig aus. Wenn das Problem weiterhin besteht, wende dich an deine Decathlon-Werkstatt.
81	Geschwindigkeitssensor-Fehler	Überprüfe, ob der Geschwindigkeitsmessmagnet richtig sitzt.
82	Rom-Test-Fehler	Schalten Sie das System vollständig aus. Wenn das Problem weiterhin besteht, wende dich an deine Decathlon-Werkstatt.
83	Stack-Test-Fehler	
20	Adc-Test-Fehler	
74	Ram-Test-Fehler	
90	Fehler bei der Programmablaufüberwachung	

WARTUNG

Das Fahrrad muss regelmäßig gewartet und an Ihren Gebrauch angepasst werden. Regelmäßige Kontrollen müssen von qualifizierten Mechanikern durchgeführt werden.

ACHTUNG, wie jedes mechanische Teil ist auch ein Fahrrad hohen Belastungen und Verschleiß ausgesetzt. Unterschiedliche Materialien und Teile reagieren unterschiedlich auf Verschleiß oder Überlastung. Wenn die erwartete Lebensdauer eines Teils überschritten wird, kann er plötzlich brechen und der Radfahrer kann sich verletzen. Risse, Splitter und Verfärbungen in stark beanspruchten Bereichen bedeuten, dass das Teil seine Lebensdauer überschritten hat und ersetzt werden muss. Sollten Sie Verschleißteile (wie Felgen, Bremsen, Reifen, Lenkstange und Schaltung) regelmäßig von einem qualifizierten, erfahrenen Mechaniker überprüfen, warten und einstellen lassen. Beim Austausch von Teilen müssen Sie Originalersatzteile verwenden, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit des Fahrrads zu gewährleisten.

	Führen Sie Ihre Wartungsarbeiten immer mit ausreichender Beleuchtung durch.		Der Rahmen, die Gabel und alle Teile müssen regelmäßig von unserem Decathlon-Kundendienst überprüft werden.
	Alle Reinigungs-, elektrischen oder mechanischen Wartungsarbeiten müssen im ausgeschalteten Zustand durchgeführt werden. Wenn die Batterie entnehmbar ist, nehmen Sie sie heraus. Wartungsarbeiten am Elektrosystem des Fahrrads müssen von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Wenn die Kette ausrastet, schalten Sie den Strom ab, bevor Sie sie angreifen.		Reinigung Reinigen Sie das Fahrrad nicht mit einem Hochdruckwasserstrahl. Wir empfehlen die Reinigung mit einem feuchten Schwamm. Beim Reinigen des Elektrofahrrads dürfen Sie elektrische Teile wie Batterie, Motor, Display usw. nicht eintauchen. Der Ladeanschluss muss richtig verschlossen sein. Nach der Reinigung: Trockne und schmier die Getriebekomponenten (Schaltwerk, Hebel), die Federung, die Bremshebel sowie die Kette.

Weitere Informationen zu Nutzung, Wartung, Kundendienst oder Fragen finden Sie auf der DECATHLON Support-Website: www.supportdecathlon.com oder im DECATHLON-Geschäft.

BREMSEN

Die Einstellung der Bremsen muss regelmäßig überprüft werden. Beim Austausch der Reibungskomponenten des Bremssystems (Bremsklötze, Bremsbeläge) garantiert die Verwendung von Originalteilen die Leistung und Sicherheit des Fahrrads. Diese Arbeit muss von einem qualifizierten Mechaniker durchgeführt werden. Die Bremsbeläge verschleissen beim Bremsen. Die Bremsleistung nimmt mit der Zeit ab, daher musst du deine Bremsen regelmäßig überprüfen und die Beläge austauschen, wenn die Gesamtdicke eines abgenutzten Bremsbelags weniger als 2,7 mm beträgt (Beläge + Futter). Du musst die Bremsscheibe auch austauschen, wenn die Dicke der Bremsscheibe 1,5 mm beträgt. Diese Arbeit muss von einem qualifizierten Mechaniker durchgeführt werden. Nach dem Einbau neuer Beläge ist eine Einfahrzeit erforderlich. Dazu bremsen Sie während der Fahrt für einige Minuten leicht. Beachte für die Wartung, Instandhaltung und Einstellung von mechanischen Scheibenbremsen immer die Empfehlungen des Bremsenherstellers, die du auf der Support-Website von Decathlon findest. Verwende immer nicht komprimierbare Bremsschläuche und passende Bremsschlauchanschlüsse.

Beachte für die Wartung, Instandhaltung und Einstellung von mechanischen Scheibenbremsen immer die Empfehlungen des Bremsenherstellers, die du auf der Support-Website von Decathlon findest. <https://de.support.decathlon.ch/>

FEDERUNG

Demontieren Sie niemals die Federgabel. Diese Arbeit muss von einem qualifizierten Mechaniker durchgeführt werden.

ÜBERTRAGUNG

Die Einstellung der Schaltung ist schwierig. Wende dich bitte an einen unserer qualifizierten Techniker und beachte immer die Empfehlungen des Herstellers.

Warten Sie das Getriebe regelmäßig (mindestens einmal im Monat, und passen Sie es den Einsatzbedingungen des Fahrrads an):

Reinigen Sie die Getriebeteile, bürsten Sie die Ritzel und Kettenblätter.

Reinige die Kette mit einem speziellen Produkt.

Schmieren Sie die Kette mit einem speziellen Fahrradkettenfett.

Sie müssen die Komponenten schmieren, damit sie einwandfrei funktionieren, ihre optimale Lebensdauer gewährleisten und die Korrosion der Komponenten verhindern.

Achten Sie bei der Wartung der Gänge darauf, dass Sie sich nicht die Finger zwischen den Zahnradern und der Kette einklemmen.

Wenn du ein Teil austauschen musst, nimm immer Originalteile oder kompatible Teile.

Frag einen Profi, um sicherzugehen, dass du die richtige Wahl triffst.



Achten Sie darauf, die Bremsscheiben und -beläge zu schützen, bevor Sie die Kette warten. Andernfalls kann Schmiermittel auf die Scheiben und Beläge gelangen und die Bremsleistung beeinträchtigen. Wenn Schmiermittel mit den Belägen in Kontakt gekommen ist, tausche diese sofort aus, bevor du das Fahrrad benutzt.

RÄDER UND REIFEN

Prüfen Sie regelmäßig den Reifendruck, Schnitte, Risse oder Quetschungen. Ersetzen Sie den Reifen, falls nötig. Montieren Sie die Reifen in der auf der Seite angegebenen Richtung, entsprechend dem Drehrichtungspfeil. Pumpen Sie die Reifen mit dem richtigen Druck auf, um Reifenpannen zu vermeiden. Der Druck steht auf den Seiten der Reifen und/oder der Felgen. Wenn der Druck sowohl auf der Felge als auch auf dem Reifen steht, pumpen Sie die Reifen mit dem auf der Felge stehenden Höchstdruck auf, unabhängig von dem auf dem Reifen stehenden Höchstdruck. Die Felgen können einen anderen und niedrigeren Maximaldruck haben als die Reifen.

ZUBEHÖR

Accessoires wie Schutzbleche, Ständer, Flaschenhalter, Rahmenschlösser, Leuchten sind während der Fahrt Vibrationen ausgesetzt. Denken Sie daran, die Schrauben regelmäßig zu überprüfen und ggf. gemäß den Anzugsempfehlungen im Abschnitt ANZUGSDREHMOMENTEN dieses Handbuchs nachzuziehen. Wechseln Sie die Beleuchtungsbatterien, wenn die Ladeanzeige leuchtet.

ZUBEHÖR

KINDERSITZ

Das Fahrrad kann mit einem Kindersitz ausgestattet werden. Ein Kindersitz kann an einem Fahrrad angebracht werden, wenn die Sattel-Federn geschützt sind (damit die Finger des Kindes nicht eingeklemmt werden können). Beachte die Anweisungen des Herstellers des Kindersitzes bezüglich der Montage und der maximalen Tragfähigkeit.

LENKERHÖRNCHEN

Das Anbringen von Lenkerhörnchen ist bei diesem Fahrrad untersagt.

ANHÄNGER

Das Anbringen eines Anhängers wird für dieses Fahrrad nicht empfohlen.

TRANSPORT

Wenn Sie das Fahrrad außerhalb eines Fahrzeugs transportieren (z.B. auf einem Fahrradträger), denken Sie daran, die Batterie zu entfernen, damit sie nicht beschädigt wird. Schützen Sie auch die elektrischen Komponenten, um das Eindringen von Wasser in die Steckverbindungen zu vermeiden. Lithiumbatterien gelten als gefährlich und müssen laut Vorschrift transportiert werden. Im Falle eines Lufttransports befragen Sie die Fluggesellschaft über die zu befolgenden Verfahren.



Der Lufttransport des Elektrofahrrads ist nicht gestattet.

Hängen Sie das Fahrrad beim Transport und/oder bei der Lagerung am besten am Vorderrad auf, um die hydraulischen Bremsen zu schonen. Denken Sie daran, die Bremshebel mehrmals zu betätigen, bevor Sie das Fahrrad verwenden, um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten (entfernen Sie eventuelle Luftblasen). Lesen Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrradträgers nach, ob er das Gewicht des Fahrrads tragen kann.

RECYCLING

Der Karton des Fahrrads muss recycelt werden. Die Schutzschäume sind nicht recycelbar.

Überprüfen Sie die Kennzeichnung für das Recycling Ihrer Beleuchtung. Denken Sie daran, gebrauchte Batterien bei einer Sammelstelle abzugeben.



Das Fahrrad hat elektrische Teile, die nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen. Wenden Sie sich an ein Decathlon-Geschäft für das Recycling (Batterie, Display, Beleuchtung usw.).

Ihr Fahrrad hat eine lange Lebensdauer (abgesehen von den Verschleißteilen, was normal ist). Wenn Sie das Fahrrad nicht mehr brauchen, verkaufen Sie es lieber gebraucht, als es wegzwerfen. Ihr Decathlon-Geschäft kann Ihnen dabei behilflich sein.

RECHTLICHE HINWEISE

Der in diesem Benutzerhandbuch angegebene Vibrationspegel wurde in der Standardkonfiguration gemessen. Das Vibrationsniveau kann je nach den Einstellungen der Dämpfungssysteme (falls vorhanden) oder des Reifendrucks unterschiedlich sein. Gewichteter vertikaler Beschleunigungswert r.m.s. am Sattel: $awzS = 3,5 \text{ m/s}^2$, Unsicherheit $k = 0,4 \text{ m/s}^2$ Gesamtvibrationswert am Lenker: $ahvH = 7,68 \text{ m/s}^2$, Unsicherheit $k = 0,4 \text{ m/s}^2$ Das Fahrrad ist nicht für den professionellen Einsatz (Hauslieferungen usw.) bestimmt. Jede unsachgemäße Verwendung führt zu Garantieverlust. Die Batterie hat eine Garantie von 2 Jahren oder 500 Lade- und Entladezyklen (1 Zyklus = 1 Ladung + 1 Entladung), unter Einhaltung guter Nutzungs- und Lagerbedingungen.

INHALT DER KOMMERZIELLEN GARANTIE FÜR IHR ELEKTROFAHRRAD

Bewahren Sie die Rechnung gut auf, da diese als Kaufbeleg dient.

Das Fahrrad hat eine lebenslange Garantie auf strukturelle Komponenten (Rahmen, Vorbau, Aufhänger und Sattelstütze) und 2 Jahre auf Teile mit normalem Verschleiß. Die Garantie schließt Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch, Nichteinhaltung der Gebrauchsanweisung, Unfälle, fehlerhafte Wartung oder kommerziellen Gebrauch des Fahrrads aus.

Dieses Fahrrad ist nur für den persönlichen und nicht für den professionellen Gebrauch bestimmt.

Die Garantie deckt keine Schäden ab, die durch Reparaturen verursacht wurden, die von Personen durchgeführt wurden, die nicht von Décathlon autorisiert sind.

Alle elektronischen Komponenten sind dauerhaft versiegelt. Das Öffnen einer dieser Komponenten (Batterie, Batteriehülle, Regler, Bildschirm, Motor) kann zu Verletzungen von Personen oder zur Beschädigung des Systems führen. Das Öffnen oder Verändern einer Komponente des Systems führt zum Erlöschen der Garantie für das Fahrrad. Die Garantie erstreckt sich nicht auf gesprungene oder zerbrochene Bildschirme mit sichtbaren Stoßspuren.

MEHR ÜBER DIE LEBENSLANGE GARANTIE FÜR B'twin-Fahrräder, die ab dem 1. Juni 2013 gekauft wurden.

Unsere Fahrräder B'twin sollen ihren Benutzern volle Zufriedenheit bieten.

Darum setzt sich B'twin für die Qualität und Langlebigkeit seiner Fahrräder ein.

In diesem Zusammenhang bietet B'twin seinen Kunden eine lebenslange Garantie, die sich ausschließlich auf die folgenden kohlenstofffreien Teile erstreckt: Rahmen, starre Gabeln (nicht gefederte Gabeln), Lenkstangen und Vorbauten, die in Fahrräder der Marke B'twin eingebaut sind. Diese Garantie beginnt mit dem Datum des Kaufs eines Fahrrads der Marke B'twin.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Käufer, damit die lebenslange Garantie gültig ist, Folgendes unternehmen muss:

entweder eine DECATHLON-Kundenkarte besitzen und ihren Einkauf an der Kasse darauf eintragen,

der innerhalb eines Monats nach dem Kauf den online unter support.decathlon.fr/languages verfügbaren Garantieschein ausfüllen. Bei der Anmeldung muss der Käufer die folgenden Informationen angeben: Name, Vorname, Kaufdatum, E-Mail-Adresse sowie die Trackingnummer des Fahrrads.

Im Rahmen dieser Garantie verpflichtet sich B'twin, den Rahmen, die Hartgabel, die Lenkstange und den Vorbau durch ein gleichwertiges Teil zu ersetzen oder innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach Überprüfung in einer DECATHLON-Werkstatt zu reparieren. Es ist vorgesehen, dass der Kunde die Transport- und Fahrtkosten trägt. Diese vertragliche Verpflichtung gilt jedoch nicht im Falle einer mangelhaften Wartung oder eines Missbrauchs von B'twin-Fahrrads, wie in der Bedienungsanleitung definiert.

Um die Garantie für eines der oben genannten Teile in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie lediglich die Reparaturwerkstatt eines DECATHLON-Geschäfts besuchen und entweder Ihre DECATHLON-Kundenkarte oder Ihren Garantieschein mitbringen.

B'twin behält sich das Recht vor, zu überprüfen, ob alle Bedingungen der lebenslangen Garantie erfüllt sind, und alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um dies zu überprüfen.

Es wird außerdem darauf hingewiesen, dass die lebenslange Garantie nicht die Anwendung der gesetzlichen Garantie(n) ausschließt, die im Verbrauchergesetzbuch und im Zivilgesetzbuch vorgesehen sind, d.h.:

Artikel L. 211-4 des Verbrauchergesetzbuchs: „Der Verkäufer muss die Ware vertragskonform liefern und die Verantwortung für jede zum Zeitpunkt der Lieferung bestehende Vertragswidrigkeit übernehmen. Der Verkäufer haftet auch für Konformitätsmängel, die durch die Verpackung, die Montageanleitung oder die Installation verursacht wurden, wenn er nach dem Vertrag für diese verantwortlich war oder sie unter seiner Verantwortung durchgeführt wurde.“

Artikel L. 211-5 des Verbrauchergesetzbuchs: „Um vertragskonform zu sein, müssen die Waren:

für die Verwendung geeignet sein, die normalerweise bei ähnlichen Waren zu erwarten ist, und erforderlichenfalls:

mit der vom Verkäufer gegebenen Beschreibung übereinstimmen und die Eigenschaften aufweisen, die er dem Käufer in Form eines Musters oder eines Modells präsentiert hat;

die Eigenschaften aufweisen, die ein Käufer angesichts der öffentlichen Äußerungen des Verkäufers, des Herstellers oder seines Vertreters, insbesondere in der Werbung oder bei der Kennzeichnung, berechtigterweise erwarten kann;

oder die im gegenseitigen Einvernehmen zwischen den Parteien festgelegten Merkmale aufweisen oder für eine vom Käufer gewünschte spezielle Verwendung geeignet sein, die dem Verkäufer bekannt gegeben und mit ihm vereinbart wurde.“

Artikel L. 211-12 des Verbrauchergesetzbuchs: „Die Klage wegen Vertragswidrigkeit verjährt zwei Jahre nach dem Tag der Lieferung der Ware.“

Artikel 1641 des Zivilgesetzbuchs: „Der Verkäufer ist verpflichtet, für in der Sache versteckte Mängel, die sie für ihre Bestimmung unbrauchbar machen oder ihre Verwendung derart beeinträchtigen, dass der Käufer sie nie erstanden hätte, oder nur zu einem geringeren Preis, wenn er Kenntnis davon gehabt hätte“.

Artikel 1648 Absatz 1 des Zivilgesetzbuchs: „Der Käufer muss innerhalb einer Frist von zwei Jahren nach Entdeckung des Mangels Klage wegen unzulässiger Mängel erheben.“